

KLIPPER MAGAZIN



KLIPPER
THC HAMBURG

Oktober 2021



WORK-BREATH-BALANCE

AIR PURIFIER AF 100

- Für beste Luftqualität in Räumen bis zu 100 m²
- Spezielle Filter (HEPA 13 & HEPA 14 Filter) zur Eindämmung von infektiösen Viren und Keimen sowie Eliminierung von Bakterien und Allergenen
- Geringeres Risiko bei der Übertragung von Krankheiten
- Höhere Arbeitsplatzsicherheit

**VERRINGERT DAS
INFEKTIONSRISSIKO DURCH
KEIME UND AEROSOLE**



**AF 100 inkl High
Protection 13**

€ 749,-
incl. MwSt.

**AF 100 inkl HEPA
14 Filter**

€ 899,-
incl. MwSt.

Wellingsbüttler Weg 38
22391 Hamburg
T +49 40 536 60 60
www.kärcher-store-kohn.de

KÄRCHER
KÄRCHER STORE KOHN

Liebe Klipper,



vor uns liegt der Herbst – die letzten Tage waren eine Mischung von Extremen: Indian Summer und Starkregen. Mit dieser Jahreszeit – so hat uns die Erfahrung aus dem letzten Jahr gelehrt – rückt auch die Corona-Pandemie wieder stärker in unser Bewusstsein, da mit weiterhin hohen Infektionszahlen zu rechnen ist. Im Gegensatz zum letzten Jahr haben wir heute ein wirksames Gegenmittel: Die Impfung, die jedenfalls sehr sicher vor schweren Krankheitsverläufen schützt. Wir müssen uns heute darauf einstimmen, dass in den kommenden Wochen die Debatte über die 2G Regel an Fahrt gewinnt und zur gelebten Regel auch im Sport werden kann. Insofern möchte ich alle, die sich noch impfen lassen wollten oder könnten, ermuntern, sich – nach ärztlicher Beratung – doch nun impfen zu lassen. Nur eine hohe Impfquote wird uns vor weiteren Einschränkungen schützen.

In den nächsten Tagen werden die Einladungen für die diesjährige Mitgliederversammlung am 28. September, die in unserer Hockeyhalle stattfinden wird, versendet. Eine rege Teilnahme ist gewünscht, es geht schließlich um unseren tollen Club und es stehen auch wichtige Entscheidungen an: So werden wir über den Antrag auf eine Corona-Umlage entscheiden müssen, um die finanzielle Solidität des Klipper THC nach dem schwierigen Pandemie Jahr 2021 wiederherzustellen. Der Vorstand steht geschlossen hinter diesem Antrag und bittet die Klipper um Unterstützung und Vertrauen.

So, nun zum Wichtigsten: Dem Sport. Endlich wieder Hockey-Bundesliga – die 1. Herren sind auswärts siegreich in die Saison gestartet und wollen daraus einen Trend machen; die 1. Damen mussten sich gegen den Aufstiegsaspiranten nach wehrhaften Kampf geschlagen geben und wollen an diesem Wochenende ein Ausrufezeichen setzen. Beide Mannschaften haben sich mit Leistungsträgern verstärkt und auch am Training gearbeitet.

Darüber hinaus viele Turniere (Berlin, 2x Hannover etc.) bei den Jugend-Hockeymannschaften; auch zeigen die Bemühungen im Jugendbereich – getragen auch von vielen Eltern – Früchte: Diverse Klipper Mädchen und Jungen sind zu Sichtungstrainings eingeladen worden und haben den Sprung in die Hamburger Auswahl geschafft. Durch die jüngsten Verstärkungen im Trainerteam wollen wir diesen Trend verstärken und verstetigen. Klipper muss eine feste Größe beim Kampf um Deutsche und Hamburger Meisterschaften im Jugendbereich werden. Bei den Mädchen ist das ja auch schon in der Vergangenheit gelungen!

Im Tennis auch – neben viel Zulauf von neuen Mitgliedern – auch starke Leistungen: Während die 1. Damen und Herren durchwachsene Saisons hinter sich hatten, spielen die 1. Damen 40 um den Aufstieg in die Regionalliga! spielen um den Aufstieg in die Nordliga! Auch konnten Hamburger-Vize-meisterschaften bei den Jugendlichen gewonnen werden. Erfreulich auch, dass Klipper mit dem zahlenmäßig stärksten zu den Meisterschaften antrat – auch ein Ausweis der guten Nachwuchsarbeit.

Gerne möchte ich Euch den Beitrag ‚Abenteuer Amerika Klappe 2‘ ans Herz legen, der wieder einmal verdeutlicht, dass Sport – zumal Leistungssport – auch Türen für spannende und horizonterweiternde Lebenswege öffnen kann.

Genießt den ausklingenden Sommer – ich hoffe, vielen auf der Mitgliederversammlung zu sehen.

Herzlichen Gruss

Euer Urs Waschkeit | **Vorsitzender**



INHALT

TENNIS ERWACHSENE

- 4 Bericht der 1. Damen
- 5 Bericht der 1. Herren
- 6 Abenteuer Amerika
- 8 Bericht der 2. Damen
- 9 Klipper Open

TENNIS JUGEND

- 10 Hamburger Vizemeister

HOCKEY ERWACHSENE

- 14 Bericht der 1. Herren
- 16 Bericht der 1. Damen
- 18 Bericht der 2. Damen

HOCKEY JUGEND

- 20 Hamburger Auswahl
- 24 Knaben C
- 26 Knaben 2013
- 28 Turniere
- 30 Knaben B
- 32 Nana Cup
- 33 Airport Cup
- 34 Berliner Hockey Trophy
- 35 Interview

INTERN

- 36 Sup-Club
- 37 Klipper Golf-Turnier



Isabel Weber und Franziska Beushausen



Cristian Rodriguez



SO NAH DRAN ...

DIE 1. DAMEN

Endlich ging die Sommersaison los und wir konnten wieder Punktspiele spielen. Dieses Jahr sollte die Damen-Mannschaft noch ein wenig bunter werden und wir haben weitere Verstärkung aus der Klipper Jugend mit Maja Michna und Isabella Jaray bekommen.

Mit voller Kraft sind wir in die Saison gestartet und

haben die Punktspiele bei bestem Tenniswetter bestritten und mit jeder Menge Teamgeist und hart umkämpften Punkten gewonnen. Immerhin hatten wir ein Ziel vor Augen - den Aufstieg. Doch leider mussten wir uns bei regnerischem Wetter gegen den doch deutlich stärkeren RHTC geschlagen geben und haben bei dem Spiel leider den Aufstieg

verpasst.

Auch die letzten zwei Siege der Saison konnten nichts mehr daran ändern. Wir nutzen jetzt noch die letzten Sommertage, um uns für den Winter vorzubereiten und dann hoffentlich den Aufstieg zu schaffen.

Franziska Beushausen

WIEDER EINE SAISON MIT CORONA

DIE 1. HERREN

Wann spielen wir, wer zieht zurück und welche Spieler werden antreten? Das waren einige der Fragen die wir uns vor der Saison gestellt haben. Denn der Verband wollte die Saison erst unter „normalen“ Bedingungen durchführen, dann wurde uns aber schnell freigestellt, ob wir antreten oder nicht - bis auf Rot-Weiß Berlin sind dann aber alle Mannschaften angetreten, und das meist in voller Besetzung.

Das „Hin und Her“ vor der Saison spiegelte sich in unseren Spielen wieder.

Wir starteten stark in das Spiel gegen Hildesheim, 4:2 nach starken Einzeln. Dann kamen die Doppel, alle drei Doppel starteten mit Satzgewinn. Den 2ten Satz haben wir dann in allen Doppel abgegeben. Champions-Tie-Break hieß es dann, mit Matchball für uns und dann ... - 4:5 stand es am Ende - leider.

Die Woche drauf ging es nach Flottbek. Hier war zu erst die Frage, schafft es Cristian Rodriguez rechtzeitig nach Flottbek. Vorweggenommen, er hat es geschafft, gemeinsam mit seinem Gegner Oscar Gutierrez. Gegen ihn hat er am Samstag in Polen

noch ein Finale im Doppel bestritten und die beiden sind dann mit dem Zug über Berlin nach Hamburg gefahren.

Das Punktspiel lief aus unserer Sicht nicht ganz so gut - am Ende stand ein 7:2 für Flottbek. Cristian Rodriguez hat sein Einzel im Champions-Tie-Break verloren, das war das erste Mal, dass er in drei Sätzen gegen Oscar verloren hat. Zuvor waren es deutliche Ergebnisse 2:2 etc.. Lag vielleicht an unserem Trainercoach Felipe, der bei ihm auf der Bank saß und ihm immer wieder wichtige Tipps gab.

Im nächsten Spiel standen wir den Zehlendorfer Wespen am Eckerkamp gegenüber. 4:2 wieder nach den Einzeln, mit einem super spannenden Spiel von Leon Hein an 6., welches er, im Champions-Tie-Break, für sich entscheiden konnte. Da die Nummer 5 von den Wespen aber sein Doppel verletzungsbedingt aufgeben musste und die Berliner keinen Ersatzmann dabei hatten, standen wir schon vor den Doppeln als Sieger fest -> verdientermaßen!!

Das schwerste Spiel kam dann, in Berlin beim SCC. Die Berliner, die aufsteigen wollten, liefen

mit 4 Ausländern auf und erteilten uns eine kleine Lehrstunde. Jerome Cron konnte an 6 zwar seinen Gegner etwas ärgern und verlor knapp im Champions-Tie-Break, aber am Ende stand ein 9:0 für Berlin. Nebenbei erwähnt: beim SCC ist Magnus Larsson (ehemalige N°10 der Welt) Trainer und Nicolas Kiefer Berater. Sie spielen bei den Herren 40 des SCC zusammen mit Björn Phau und Thomas Enquist (ehemalige N°1 der Welt).

Zum Abschluss der Saison kam der Club zu Vahr aus Bremen zu uns. 3:3 nach den Einzeln - man erkennt wieder dass Doppel eine wichtige Rolle in einem Punktspiel spielen. (Tipp vom Trainer: übt Doppel !!!!)

Gegen Hildesheim noch alle Doppel verloren, haben wir es gegen Bremen besser gemacht und gewonnen alle drei Doppel. Ein versöhnlicher Saisonabschluss!!!

An dieser Stelle ein großes Dankschön an alle Supporter's, die trotz der vielen Termine in der Ferien uns unterstützt haben. Ihr seid top.

Max Raible

BERODT & PARTNER
Immobilien-Service
 - Verkauf und Vermietung -
 Für alle Ihre Fragen rund um die Immobilie

Einfamilien- und Doppelhäuser
 Wohnungen · Grundstücke · Anlageobjekte

Classenweg 2 · Ecke Rolfinckstraße
 22391 Hamburg · Wellingsbüttel
 Tel. 040 - 536 47 57 · Fax 040 - 536 47 59



Michael Berodt
 Fachwirt der Grundstücks-
 und Wohnungswirtschaft



Louis Hein



ABENTEUER AMERIKA KLAPPE 2

EINE BRÜDERGESCHICHTE

Vor 4 1/2 Jahren begann für Leon Hein das große Abenteuer: Er ging direkt nach dem Abitur mit einem Tennisstipendium nach Texas, um dort zu studieren und als Collegenisspieler zu starten: Eine spannende Reise begann, die in diesem Frühjahr mit dem Masterabschluss in Psychologie und International Business endete!

Inspiriert durch seinen Bruder ging es jetzt vor vier Wochen für Louis Hein ebenfalls mit einem Tennisstipendium im Gepäck nach Hilton Head Island! Dort besucht er die 11. Klasse in der Highschool

und ist in der Stan Smith Academy als Tennisspieler am Start!

Am 2. August ging es für Leon und Louis gemeinsam in Richtung USA! Leon begleitete Louis nach South Carolina, eine unvergessliche Reise für die Beiden! Sie hatten eine Woche gemeinsame Zeit, bevor dann Leon wieder nach Texas flog!

Louis wurde eingekleidet mit der Hilton Head Prep Schulkleidung, sie bekamen eine exklusive Campusführung, eine Einweisung, wie man sich bei Krokodilangriffen zu verhalten hat und lernten

schon in den ersten Tagen viele tolle Menschen kennen! Dann ging es zur Stan Smith Academy. Was für ein Anblick, 15 Tennisplätze, dahinter der Harbour Town Golfplatz, alles riesig und beeindruckend! Stan Smith (ehemaliger Weltranglisten-Dritter) höchstpersönlich nahm die beiden in Empfang und zeigte ihnen alles! Louis musste nun ein Probetraining absolvieren, welches darüber entschied, ob sie ihn aufnehmen! Das war spannend und hat zum Glück geklappt! Somit war alles geritzt und Louis war offiziell aufgenommen! Er lebt dort in

einer Gastfamilie mit noch sechs anderen Academy Jungs!

Der Alltag von Louis beginnt mit Training vor der Schule, dann in die Schule und direkt danach wieder in die Academy! Nach fünf Tagen schrieb Louis in die Familiengruppe: Alles super hier brauche aber wohl Morgen einen Rollstuhl zum gehen. Im nächsten Klipper Magazin erfahrt ihr, wie es weitergeht.

Manuela Hein

Louis und Leon Hein



Goldene Jahreszeit & Matchball! Punkten Sie mit uns an Ihrer Seite.

Sie planen den Kauf oder Verkauf einer Immobilie? Wir sind Ihr wertvoller und kompetenter Partner rund um Ihren Immobilienverkauf.



Melanie Dieckmann
Beratung, Verkauf und Einwertung
T +49 40 210 898 88
M +49 151 191 790 35



Alexander Stehle
Geschäftsleitung
T +49 40 210 898 88
M +49 171 28 24 474

Hamburg | Sotheby's
INTERNATIONAL REALTY

Frahmredder 8 | 22393 Hamburg
info@hamburg-sothebysrealty.de
www.hamburg-sothebysrealty.de



Heike Sandstede, Bettina Kölln, Ute Warnholtz, Katrin Kearsley, Katrin Düwel-Steps, Alexandra Pfeil
Es fehlt: Ines Elbrecht



Tiziana-Marie Schomburg und Anna-Marie Weißheim



Nico Ehrenscheid und Niklas Guttau

ÜBERRASCHUNG RELEGATION

DIE 1. DAMEN 40 SPIELTEN UM DEN AUFSTIEG IN DIE REGIONALLIGA

Letztes Jahr in die Nordliga aufgestiegen, haben wir uns trotz der Corona-bedingt eingeschränkten Saison entschieden, in der Nordliga anzutreten und mit Freude und Spaß den Corona-Beschränkungen zu begegnen. Wir haben schöne und spannende Spiele gegen den UHC, gegen Bremen, in Timmendorf und in Kiel gehabt. Viele Spiele sind knapp und sehr umkämpft gewesen!

Besonders gefallen haben uns unsere Auswärts-spiele in Timmendorf und Kiel. Im Mannschaftsbus rechtzeitig angekommen waren hier und da noch kleine Stadterkundungen möglich. Hervorheben möchten wir die selbstverständliche Unterstützung der Damen-Tennismannschaften untereinander. Mit Silke, Carolin und Ines sind wir großartig verstärkt worden. Herzlichen Dank!

Am Samstag, den 11. September, steht nun das Relegationsspiel in Berlin gegen den SCC an, dem wir mit Spannung und Freude entgegen sehen. Wir freuen uns hier über die sportliche Herausforderung wie auch unser gemeinsames Erlebnis. Auf eine schöne Herbstsaison auf unserer schönen Anlage!

Eure 1. Damen 40

Anfahrt nach Kiel im Klipperbus



2. KLIPPER OPEN

VORJAHRESFINALIST NIKLAS GUTTAU GEWINNT 2. KLIPPER OPPEN

Vom 30.06. - 03.07.2021 fanden die 2. Klipper Open auf der Anlage der Klipper THC in Hamburg-Wellingsbüttel statt. Dieses Turnier der Kategorie A4 ist Teil der Turnierserie Nord, die mit einem Master Anfang September endet. Bekannte Gesichter aus dem vergangenen Jahr kämpften erneut um die Titel und Preisgelder. Am Finaltag setzte sich in der Damen Konkurrenz bei sonnigem Wetter und vor zahlreichen Zuschauern Tiziana-Marie Schomburg mit 6:2 6:0 gegen Anna-Marie Weißheim durch. Tiziana-Marie konnte im Halbfinale die Vorjahressiegerin und an 1. Gesetzte Angelina Wirges in einem hochklassigen

und spannendem Match mit 4:6 7:6 10:4 niederringen. Auch in der Nebenrunde eine Spielerin aus dem Hause Schomburg, die Zwillingsschwester Laura musste allerdings beim Stand von 4:6 0:2 verletzungsbedingt gegen Emma Forgac aufgeben. Bei den Herren konnte sich der Vorjahresfinalist Niklas Guttau mit einem mit 7:6 6:0 gegen Nico Ehrenscheid durchsetzen und nahm das Preisgeld in Höhe von € 1.200,00 aus den Händen von Lars Seidel entgegen. Der Turnierausschuss (Lars Seidel, Ines und Martin Peterseen, Max Raible und Sven Miehle) sorgten mit Ihrem Einsatz wieder für einen reiblosen

Ablauf des Turniers. Erwähnenswert - Martin Petersens Bully, diesjähriger Sitz der Turnierleitung begeisterte alle, ob groß oder klein. Ein ganz besonderer Dank geht an Alexander Otto, der erneut das Preisgeld für dieses Turnier zur Verfügung gestellt hat und somit erst ermöglichte. Wir freuen uns auf eine erneute Auflage dieser Sportveranstaltung, die nicht nur unsere wunderschöne Anlage erfolgreich repräsentiert, sondern auch unseren Mitglieder den Tennissport in höchster Qualität präsentiert.

Andreas Krauß





Zweite von links: Maja Michna

Joshua Schlafstein

MAJA MICHNA UND JOSHUA SCHLAFSTEIN HAMBURGER VIZEMEISTER!

Bei den diesjährigen Hamburger Jugend-Meisterschaften, die wieder auf der Anlage bei Pro Tennis in Hummelsbüttel im August 2021 stattgefunden haben, spielten 13 Kinder vom Klipper THC mit. Folgende Spielerinnen und Spieler waren in den unterschiedlichen Altersklassen vertreten:

Annika Jaray (U12w), Noelle Proff (U14w), Maja Michna (U14w), Isabella Jaray (U14w), Philippa Lahrtz (U12w), Moritz Elbrecht (U12m), Ferdinand Lahrtz (U16m), Joshua Schlafstein (U10m), Benja-

min Schlafstein (U12m), Constantin Nimtz (U10m), Abdulhay Asefi (U14m) und Navin Proff (U16m).

Der Klipper THC hat die größte Anzahl der Spielerinnen und Spieler gestellt und die guten Erfolge sprechen für die erfolgreiche Nachwuchsarbeit in unserem Verein.

Mit Annika Jaray, Isabella Jaray, Philippa Lahrtz, Moritz Elbrecht und Ferdinand Lahrtz erreichten gleich fünf Spielerinnen und Spieler das Halbfinale. Maja Michna und Joshua Schlafstein erreichten

sogar das Finale ihrer Konkurrenz, mussten sich jedoch wie bereits im vergangenen Jahr gegen Filippa Stieg vom GTHGC und gegen Daniel Czarnecki vom THC Horn und Hamm geschlagen geben. Dennoch gratulieren wir herzlich zum Hamburger Vizemeister! Dies ist wirklich ein toller Erfolg!

Bernard Schlafstein


KARLA FRICKE

Siege sollte man feiern!

Wir zeigen Ihnen, wo. Immobilien
im Alstertal finden Sie bei uns.

[karla-fricke.de](https://www.karla-fricke.de)

**ELLA MYLIUS.
SPIELT FÜR HAMBURG. BALD FÜR
DEUTSCHLAND.**



Der Klipper THC hat eine lange Hockey-Tradition mit vielen großen Erfolgen. Unter anderem den Gewinnen von Deutschen Meisterschaften. Diese Erfolge waren stets Ansporn und Inspiration für viele Generationen von jugendlichen Hockeyspielerinnen und Hockeyspieler in unserem Club. Darum lasst uns die Möglichkeit schaffen, dass aus Talenten Cracks werden. Lasst uns unsere Leistungs-Mannschaften wieder in die obersten Ligen bringen. Lasst uns aus Kids Helden:innen machen. Werdet Teil von dieser Idee. Werdet Mitglied im Klipper SUP-CLUB.

Die Sup-Club-Member-Cards:



500,- Euro p.a.



1500,- Euro p.a



3000,- Euro p.a.

Empfänger: Hamburger Sportbund IBAN: DE97 2005 0550 1280 2358 11
Text: Spende Kennziffer 6956-1 Name und Anschrift des Spenders
supclub@klipper.de

Unser Sport: Innovative Lösungen

Unsere Disziplinen:

- Erneuerbare Energien | Sanitärtechnik
- Gebäudeautomation | Raumluftechnik
- Feuerlöschtechnik | Heizungstechnik
- Kältetechnik | Elektrotechnik | Lichttechnik
- Wasseraufbereitung | Technische Gase
- Sicherheitstechnik | Fördertechnik
- Kongresstechnik | Schwimmbadtechnik
- Datentechnik | Theatertechnik
- Kommunikationstechnik | Energietechnik



AUFTAKTSIEG! WIR SEHEN VON SPIEL ZU SPIEL...

Nach einer kräftezehrenden Vorbereitung mit unzähligen Testspielen, Höhen und Tiefen ist das ganze Team heiß darauf, endlich wieder um Punkte zu kämpfen. Mit dabei sind unsere Neuzugänge Peter Kohl, Mats Langhanki und der heißersehnte Rückkehrer Fritz Petersen, der sich nach seinem Studium in Mainz endlich wieder zurück in der Hansestadt eingefunden hat. Unser vierter Neuzugang, Cedric Jakobi, wird in den kommenden Wochen den Trainingsbetrieb aufnehmen.

Mit voller Manneskraft stand unser erstes Pflichtspiel der neuen 2. Bundesliga Saison am 04.09.2021 auf dem Programm. Wir starteten mit einem Gastspiel bei Schwarz-Weiß Köln. In einem äußerst umkämpften Spiel, mit vielen Chancen auf beiden Seiten, stand es zur Halbzeit noch 0:0, wo-

bei wir in den ersten 30 Minuten über die bessere Spielanlage verfügten und lediglich mit der eigenen Chancenauswertung unzufrieden sein konnten. Dies sollte uns in der zweiten Halbzeit besser gelingen! Im dritten Viertel konnte Leonard Lohmeyer eine Flanke von Jakob Ahlers per Stecher ins lange Eck verwerten und uns die vielumjubelte Führung beschern. Im vierten Viertel war es dann eine Eckenvariante über den Rausgeber Daniel von Drachenfels, die den gewünschten Erfolg brachte. Im direkten Gegenzug konnten die Kölner eine Strafecke verwandeln, weshalb mit 10 Minuten Restzeit auf der Uhr eine knappe von 2:1 Führung zu Buche stand. Auch wenn die Kölner in den letzten Minuten stark drückten und noch ein paar Chancen zum Ausgleich hatten, konnten wir den knappen Vor-

sprung über die Zeit retten und uns mit den ersten drei Punkten der Saison belohnen.

Mit diesem wichtigen Sieg im Rücken sind wir in voller Erwartung, weitere Erfolge einzufahren und in der oberen Tabellenhälfte zu landen. Von größter Bedeutung ist dabei unsere Betreuerin Leonie zu erwähnen, die uns seit Jahren unterstützt und in jeder Angelegenheit zur Seite steht. Ohne deine Hilfe, würde bei uns so manches nicht funktionieren und der Dank sowie die Anerkennung kommt leider viel zu kurz. Auf diesem Wege möchten wir dir von Herzen für deine Mühen danken und hoffen, dass du uns noch viele Jahre bestärkst.

Damit euch auch in diesem Jahr kein Spiel durch die Lappen geht, hier unsere Heimspiele für die Hinrunde:

- Klipper THC Hamburg - Blau-Weiß Köln**
12.09.2021 15:00 Uhr
- Klipper THC Hamburg - Schwarz-Weiß Neuss**
18.09.2021 15:00 Uhr
- Klipper THC Hamburg - Gladbacher HTC**
09.10.2021 16:00 Uhr
- Klipper THC Hamburg - DHC Hannover**
30.10.2021 14:30 Uhr

Wir freuen uns über eure Unterstützung am Spielfeldrand oder im Livestream.

Eure Klipper 1. Herren



Pinck Ingenieure
Consulting GmbH & Co. KG
Sanderskoppel 3
22391 Hamburg
☎ +49 40 536960-0
✉ pinck@pinck.de





WIR MÜSSEN MAL KURZ DURCHATMEN

DIE 1. DAMEN

Okay: Vorbereitung, check. Spielbetrieb wieder aufnehmen: sowas von ready!

Seit Ende Juli haben wir wieder ein ganz klares Ziel vor Augen und zwar, den Startschuss der Saison. Lang war es ein Ziel, was nicht greifbar war, doch jetzt ist es endlich so weit. Am 04.09. sollte doch tatsächlich unser erstes Punktspiel angepfiffen werden. Darauf sollte sich auch gebührend vorbereitet werden.

Nach einem Monat voller Laufeinheiten, Techniktrainings, Videobesprechungen, Team Building Events und Trainingsspielen kann sie endlich wieder losgehen: die 2. Bundesliga-Saison!

Nicht nur physisch haben wir uns fit gemacht, sondern mit unserem neuen Mental Coach Daniel auch ordentlich an uns selbst, unserer Kommunikation untereinander, aber auch mit den Coaches und dem richtigen Mindset für eine erfolgreiche Saison gearbeitet. An dieser Stelle wollen wir auch direkt die

Chance nutzen, uns beim Vorstand zu bedanken. Diese Unterstützung, die wir von euch bekommen, ist nicht selbstverständlich, und wir freuen uns sehr, dass ihr für uns da seid!

Danke auch an Moritz, der Matthei und uns aktuell als Co-Trainer unterstützt und mitzieht.

Unser klares Ziel für diese Saison heißt unseren Teamspirit, den wir uns über die letzten Jahre vor allem neben dem Platz erarbeitet haben, auch auf

dem Platz zu zeigen. Und mit diesem Spirit und Spaß am Spiel uns Punkt für Punkt zu erarbeiten, um in diesem Jahr nicht gegen den Abstieg zu spielen, sondern im oberen Mittelfeld mitwirken zu können.

Besonders freuen wir uns auch, dass wir bei unseren Heimspielen wieder Zuschauer begrüßen dürfen. Wir freuen uns wie immer über jeden Fan, der uns vom Spielfeldrand anfeuert!

Eure 1. Damen





Auf dem Bild v.l.n.r. (Das Bild entstand bei unserem Pokalspiel gegen TTK!) Obere Reihe: Sonja Bredtmann, Leoni Knutzen, Laura Andersch, Tessa Alex, Lisa-Marie Kamin, Hanna Boysen, Lotta Freund, Jana Lange, Nele Hausschildt, Florian Reuß | Untere Reihe: Jo Haase, Cosima Oelschlägel, Lena Roggenbau, Henrike Hermanussen, Sophia Weiberlein, Stella Wallner, Lea Koch | Nicht auf dem Bild: Isabell Göbler, Marla Lotz, Carolin Meulenber, Katja Hartmann, Catha Kayser, Johanna Radtke, Laura Hahnefeldt, Marlene Fey, Nelly Grunau, Laura Wiegmann

WIR DÜRFEN WIEDER SPIELEN!

Endlich! Nach einer sehr langen Pause dürfen wir alle nun endlich wieder auf den Platz. Seit Mai trainieren wir, auch über die Sommerpause, da es bei uns schon Anfang August mit den ersten Spielen los ging. Es hat sich personell einiges bei uns im Team verändert, weswegen wir uns zum Teil kennenlernen und neu sortieren mussten. Auch wenn wir keinen riesigen Kader haben, haben wir beim Training auch in dünner Besetzung immer sehr viel Spaß.

Am 08.08.2021 waren wir zum Viertelfinale der Pokalsaison 20/21 bei SC Victoria Hamburg zu Besuch. Nach einem sehr ausgeglichenen Spiel konnten wir uns mit einem 2:1 beweisen und sind somit im Halbfinale! Gelost wurden wir zusammen mit HTHC 2. Das Spiel wird Mitte September stattfinden. Wir sind hoch motiviert, in das Finale zu kommen, und werden dafür alles geben!

Eine Woche später, am 15.8. fand endlich unser erstes Oberliga Punktspiel statt: Zu Gast beim TTK Sachsenwald. Mit einem knackigen Fight gingen

wir sehr zufrieden mit einem 1:1 aus der Partie. Am 22.08. war Horn Hamm bei uns zu Gast. Auch dieses Spiel war sehr ausgeglichen und wir gingen mit einem 2:2 auseinander.

Die neue Pokalsaison 21/22 startete ebenfalls und wir spielen somit zwei Pokalsaisons gleichzeitig. Am 24.08.21 ging es also erneut gegen den TTK in einen harten Fight. Beim Abpfiff der regulären Spielzeit stand es 1:1 und somit hieß es: Penalty schießen! Nach einem spannenden Hin und Her konnten wir uns mit einem 7:6 durchsetzen und sind nun auch in dieser Pokalrunde eine Runde weiter: im Viertelfinale! Dort werden wir auf Alster 2 treffen.

Nachdem wir uns in unseren ersten beiden Punktspielen jeweils nur mit einem Punkt belohnen konnten, holten wir uns im dritten Punktspiel, trotz knapper Besetzung aber großer Motivation unsere ersten 3 Punkte! Mit einem klaren 4:0 konnten wir uns gegen Blankenese beweisen!

Unser viertes Punktspiel gegen Flottbek 2 mussten wir uns mit einem 0:3 geschlagen geben und

verloren somit unser erstes Spiel der Saison. Wir starteten nicht gut in die Partie und bekamen im ersten Viertel direkt zwei Gegentore. Anschließend konnten wir uns etwas fangen, bekamen den Ball aber einfach nicht ins Tor. Im letzten Viertel traf Flottbek erneut und wir verloren 0:3.

Wir werden nun in unseren letzten vier Spielen noch mal ordentlich Gas geben und hoffentlich zufrieden diese Hinrunde beenden. Und wer weiß, vielleicht schaffen wir es ja ins Pokal-Halbfinale. Wir sind gespannt!

Da wir momentan nur einen kleinen Kader haben, sind wir sehr dankbar für tatkräftige Unterstützung der 1. Damen und den WJA-Spielerinnen bei den Punktspielen! Vielen Dank.

Bis bald und bleibt gesund,

Eure 2. Damen

FÜR ALLE, DIE GROSSE ZIELE HABEN – SO WIE JANNES



„Die Lage mit Blick auf den Hafen als Tor zur Welt unterstreicht, was mir an der KLU so gefällt: Praxisnähe und Internationalität!“

Jannes Wriedt
Student MSc
Management

SONDERKONDITIONEN UND STIPENDIEN FÜR SPITZENSPORTLER

LASS DICH...

an einer von Deutschlands top-gerankten wirtschaftswissenschaftlichen Privathochschulen praxisnah auf eine internationale Managementkarriere vorbereiten.

Fragen?

Johannes Dietz hilft: 040 328 707-143



Kooperationspartner

OLYMPIASTÜTZPUNKT
HAMBURG/SCHLESWIG-HOLSTEIN





Hintere Reihe: Leticia Nolte, Kaja Müller, Lina Bube | Vorne: Ella Mylius, Carla von Johnn, Fiona Meyer

ONE TEAM, ONE DREAM

UNSER SIXPACK IM U13-KADER DER HAMBURGER AUSWAHL

Kurz nach Beginn der Sommerferien durften sich sechs B-Mädchen von Klipper über die Einladung des Hamburger Hockeyverbandes freuen, sich bei der Sichtung des U13-Kaders zu zeigen.

Sichtung, Auswahl - was genau bedeutet das eigentlich?

Jedes Jahr werden die stärksten Jungen und Mädchen durch den Hamburger Hockeyverband zur sogenannten „Auswahl“ eingeladen:

Im ersten Step sind das ca. 100 Knaben und Mädchen ab dem B-Bereich, die von ihrem Trainer als besonders talentiert angesehen und deshalb für die Auswahl gemeldet werden. Begrenzt ist die Anzahl der Meldung auf fünf Feldspielerinnen und die Auswahl fällt dem Trainer natürlich sehr schwer.

Der erste Sichtungstermin besteht aus verschiedenen Athletik-Übungen wie Seil-Springen, mit geschlossenen Augen auf einem Bein stehen, Burpees, Crunches, Weitsprung... Klingt einfach, aber auf Zeit und unter Druck ist es das nicht ganz... Für die zur Sichtung geladenen Torhüter und Torhüterinnen sind die Aufgaben natürlich angepasst.

Im zweiten Trainingstermin, der eine Woche später stattfindet, müssen sich die Spielerinnen in einem Mini-Turnier unter Beweis stellen:

Wie passgenau ist man, wie gut ist das 3D-Hockey und wie gut sind das Schlenzen, Schlagen, Schrubben...

Hiernach wird bereits ausgesiebt – ein spannender Moment für unsere Leistungsträger und natürlich auch die Eltern.

Als diese erste Hürde genommen und die Mädchen-Anzahl um ungefähr 50% reduziert worden war, kam das letzte Training, bevor es zum direkten Weg in den Hamburger U13-Kader gehen konnte: Über drei Stunden mussten sich die Mädchen auf dem Verbandsplatz im Hemmingstedter Weg erneut in Athletik, Technik, Ausdauer (YoYo-Test!!!) und im Spiel beweisen – der anschließende Stop bei McDonalds in Adrenalin- und Endorphin-geladener Stimmung war eine Riesenfreude, die nur noch dadurch getoppt wurde, dass quasi mit der Rückkehr nach Wellingsbüttel die ersehnte Mail durch den Verbandstrainer vorlag und für unser Sixpack an

Klipper-Mädchen inklusive unserer Torhüterin die Eintrittskarte für das Kader-Training erfolgte! Nun steht also jede Woche auf dem Kunstrasen der Uni Hamburg am Turmweg ein Training gemeinsam mit den gut 25 stärksten Hockey-Spielerinnen aller Hamburger Clubs und Vereine an. Dass das auch die Möglichkeit bedeutet, aus Gegnerinnen Freundinnen werden zu lassen, sei nur am Rande erwähnt.

Gratulation an alle! Und zwar an wirklich alle Mädchen unserer B-Mannschaft! Denn auch wenn hier „nur“ sechs Mädchen im U13-Kader sind, besteht die Mannschaft doch aus euch allen zusammen und nur mit und durch alle können sich Talente besonders entwickeln und gestärkt werden. Zudem sind immer wieder Nachsichtungen möglich und damit verbunden ein erneutes Einsteigen in das Kader-Training. Hockey ist und bleibt ein Mannschaftssport, der uns nur zusammen träumen lässt: one team, one dream!



Max Krüger, David Lanser, Peter Linden

SICHTUNG U13

DREI JUNGS IN DER HAMBURGER AUSWAHL



An drei aufeinander folgenden Donnerstagen fand im August die Sichtung für den Kader der Auswahl des HHV statt.

Über 90 Kinder aller Hamburger Vereine waren zu der Sichtung eingeladen. Aus unserer U12 waren fünf Spieler

nominiert: Max Krueger, David Lanser, Mats Lautenschläger, Peter Linden und Frederick Patt.

Die Jungs haben sich mächtig ins Zeug gelegt und letztlich konnten sich Max Krueger, David Lanser und Peter Linden für den Kader qualifizieren. Wir gratulieren euch ganz herzlich. Aber auch die Spieler die zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht den Sprung in den Kader geschafft haben, erhalten von den Landestrainern immer wieder die Möglichkeit nachgesehen zu werden. Daher, hängt euch weiter rein, trainiert fleißig, gebt euer Bestes und habt vor allen Dingen weiter viel Spaß auf und neben dem Spielfeld mit euren Mannschaftskameraden.

Tim Linden

Bauen und Pflegen aus einer Hand ...
als Partner von Baugenossenschaften,
Eigentümergeinschaften, Behörden
und Landschaftsarchitekten bauen und
pflegen wir Ihre Außenanlagen.



Bauen und Pflegen aus einer Hand ...

Wohnungsbau • öffentliche Grünanlagen und Plätze • Parkanlagen
Pflege von Grünanlagen, Industrie- und Gewerbeobjekten • Schulen
GEORG BUCK Garten- und Landschaftsbau GmbH
Telefon 040 606 1028 • www.BUCK-galabau.de





M U14 QUO VADIS?

Testspiele

Testspiele gegen Bremer HC, den UHC, unsere A-Mädchen sowie die 1. Damen wurden zur Vorbereitung der verkürzten Feldsaison und Einspielen der Mannschaft genutzt.

Vielleicht lag es an den präpubertären Synapsen oder der guten Erziehung unserer Jungs – jedenfalls gab es gegen die A's was um die Ohren, doch gegen unsere Damen reichte es zum Sieg.

Besonders schön bleiben die Testspiele gegen Bremen und den UHC mit anschließendem Grillen und Chillen und die kurzweilige EM-Euphorie auf den Klipper-Terrassen in Erinnerung.

Punkspiele

Im August ging es dann endlich los mit dem Spielbetrieb. Gegen die überwiegend mit den großen 07-Jahrgängen angetretenen Mannschaften schlugen sich die U14er wacker.

Nach drei Siegen stehen zwei Niederlagen zu Buche und die erstmalige Teilnahme bei der norddeutschen, bzw. deutschen Meisterschaft der Regio-Jungs ist theoretisch möglich, und das trotz verletzungs- und coronabedingter Ausfälle von Leistungsträgern.

Herrlich zu sehen ist, wie die verletzten Spieler in kompletter Klipperkutte mit vergipster Hand mit aufs Spielfeld zur Begrüßung bzw. Verabschiedung auflaufen – was für ein Teamspirit!

Vier Spiele gingen äußerst knapp, jeweils mit einem Tor Unterschied aus, was für die Leistungsdichte spricht, wo das Momentum und die Tagesform den Unterschied ausmachen können.

Jede Ecke kann die Wende, den Sieg oder die Niederlage ausmachen. Die Spannung vorm „rausgeben“ wächst mit zunehmender Spieldauer und während an manchen Tagen fünf Ecken ungenutzt bleiben, gehen auf der Gegenseite beide rein.

Alles hängt vom finalen Spiel gegen die Tabellenführer in den schwarzgelben Hosen ab – die Zeit wird es zeigen – an einem besonderen Tag mit Spielglück und guten Schiedsrichtern ist alles möglich. Ansonsten müssen wir bis nächstes Jahr warten, wenn die Jungs auch körperlich auf Augenhöhe sind.

Nun kommt es auf den letzten Spieltag an, und evtl. macht das Torverhältnis den Unterschied.

Auch die Verbandsliga-Jungs können sich bei noch drei ausstehenden Spielen Hoffnungen auf die Endrunde machen.

Auch der Sommer geht nun ins Finale, es könnte mit Glück ein heißer Herbst folgen, man wird es nehmen, wie es kommt oder geht...denn die Gegner werden mit jedem Spiel stärker, insbesondere die athletischen Unterschiede der teilweise einen Kopf größeren Athleten machen auf dem nun großen Feld oft einen Unterschied. Und wenn es nicht reichen sollte in einer Liga bzw. Saison, wo Fehler

schnell bestraft werden, so lernen die Athleten von Spiel zu Spiel und reifen weiter.

MU14 Hamburger Auswahl!

Der Jahrgang 08 der männlichen Jugend des Klipper THC vertritt unsere blauen Vereinsfarben beim Hamburger Hockverband sichtbar und nachhaltig. 6 (sechs) junge Athleten haben es in den aktuellen Jahreskader geschafft und trainieren immer mittwochs im Leistungszentrum am Turmweg. Mit Johann Bebensee, Ozzy Brando, Lasse Duncker, Florens Focke, Lenny Moffat und Len Schneider bildet ein starkes „Six-Pack“ auf allen Spielpositionen die Option auf Länderebene die nächsten Schritte zu machen.

Die Jungs berichten einstweilen von einem „anderen Spielniveau“ und hoher Intensität, doch gesellt sich zu dem Respekt untereinander auch Spass und Freude.

Schön ist ferner zu entdecken, daß dabei die „Verensbrille“ auch mal abgesetzt wird und vereinzelt Freundschaften zu entstehen beginnen.

Wir sind gespannt, ob und wer es in die „erste 11“ schafft, wenn denn wirklich einmal gespielt werden sollte. Und falls nicht, sind die Überstunden mit den besten Hamburgern des Jahrgangs eine sportlich wie mental wertvolle Erfahrung auf dem Weg jeder einzelnen Persönlichkeit.

Frank Focke



SCANBROKERS 
VERSICHERUNGSMAKLER GMBH

Wir bewegen Sicherheit

HERRENGRABEN 5 20459 HAMBURG
TELEFON +49 (0) 40 / 25 17 21 30 TELEFAX +49 (0) 40 / 25 17 21 23

AM FRIEDRICHSHAIN 22 10407 BERLIN
TELEFON +49 (0) 30 / 421 30 50 TELEFAX +49 (0) 30 / 421 30 54

SERVICE@SCANBROKERS.DE WWW.SCANBROKERS.DE



DIE FELDSAISON DER C-KNABEN 2012

Auch wir sind nach den Sommerferien erholt und voller Vorfreude in die Feldsaison gestartet!

Gleich zu Beginn gab es diverse Freundschaftsspiele gegen den UHC, den HTHC mit den Club an der Alster, um uns richtig heiß zu laufen und in Form zu bringen. Denn dann standen schon die ersten C-Spieltage an, und wir haben entweder als Gastgeber auf unserer Klipper-Anlage andere C-Knaben-Mannschaften empfangen oder konnten die über ganz Hamburg verteilten Clubs und Vereine kennenlernen und uns dort beweisen.

Die einen nehmen das ganz cool, andere dagegen sind ganz schön aufgeregt – zumal am Feldrand oftmals viele Eltern stehen und ihren Nachwuchs

lauthals anfeuern. Wir sind superstolz auf euch, deshalb machen wir das!

Und ihr macht das großartig und habt schon so viel gelernt! Einen ganz besonderen Dank an dieser Stelle an unseren Trainer Heiko, der uns die letzten Monate so viel beigebracht und uns unterstützt hat:

Druck-Pass, Schiebe-Pass, Penalty, Hepper und nicht zu vergessen die Hunde-Kurve – all das habt ihr in euren jungen Hockey-Jahren schon drauf, Respekt!

Und über das Halbfeld macht das Ganze noch viel mehr Spaß und bringt richtig Laune, weil man Positionen und Zuspiel viel besser ausspielen kann.

Abgerundet haben wir unsere Feldsaison Anfang September mit einem Tagesturnier beim SV Blankenese, wo wir bei endlich mal wieder sonnigem Wetter den 4. und 5. Platz belegt haben.

Unser Jahrgang hat schon sehr viele Talente, die das Spiel und das Feld schon sehr gut beherrschen und verstehen. Und alle üben und trainieren, um noch besser zu werden, um unseren Club toll zu vertreten und Erfolge zu feiern!

Niemand weiß was uns die Hallen-Saison bringen wird – ob Feld oder Halle, wir sind für alles bereit und startklar!

Eure C-Knaben 2012





ENDLICH GEHT'S (WIEDER) LOS!

Die Klipper Knaben 2013, oder auch mU8, scharrten schon lange mit ihren Hockeyschuhen. Der Pandemie geschuldet hatte dieser tolle Jahrgang bisher leider noch keine Punktspiele, oder große Turniere, lediglich einige Freundschaftsspiele. Umso mehr freuten sich die Jungs, dass es für sie nun endlich richtig losging!

Kurz vor den Sommerferien konnten wir noch ein Freundschaftsspiel beim UHC organisieren, ein erstes Kräftenessen nach der langen Auszeit. Eine Woche später zeigten die Jungs dann uns Eltern

beim Eltern-Kind-Event, wie es auf dem Hockeyplatz so richtig zur Sache gehen kann. Wir hatten einen schönen Sommertag erwischt. Alle kamen glücklich und mit roten Köpfen vom Platz. Den Abend konnten wir dann – natürlich mit Abstand – gemeinsam ausklingen lassen.

In den Sommerferien wurde Kräfte gesammelt, die unsere mU8 dann bei ihrem ersten Turnier, dem Airport Cup in Bergstedt, unter Beweis stellen konnten. Die Mannschaft wurde von Ihrem Trainer Paddi Müller in zwei starke Teams eingeteilt und

konnte den 2. und 3. Platz nach Hause bringen. Ende August fand dann endlich das erste, langersehnte Punktspiel statt. Super Leistung der Knaben 2013, die an diesem Tag von Co-Trainer Lenni Mette gecoacht wurden. Klipper 1 und Klipper 2 erreichten in ihren Gruppen gegen UHC, Alster und Bergstedt jeweils den 1. Platz. Starke Teams, spitzen Tore und beste Laune!

Eure Knaben 2013

NANA-CUP IN HANNOVER

Am 5. September 2021 durften 10 Knaben aus dem Jahrgang 2013 nach Hannover zum Nana Cup fahren. Das erste Mal über das halbe Feld, das erste Mal mit Torwart, das erste große Turnier außerhalb Hamburgs. Die Aufregung war natürlich groß! Unser engagierter FSJler Hendrik Ferdinand betreute das Team vor Ort und machte einen klasse Job. Nachdem die Jungs sich im ersten Spiel erfolgreich gegen Oldenburg mit 5:0 warm gespielt hatten, musste sich der Gastgeber Hannover 78 unserer motivierten Truppe mit 7:0 geschlagen geben. Im

letzten Spiel der Vorrunde unterlag unsere mU8 im Hamburger Duell dem UHC knapp mit 0:1. Im Viertelfinale lief es gegen Großflottbek mit einem 4:0 Sieg dann wieder rund. Die Laune war bestens und die Wartezeiten zwischendurch wurden bei bestem Wetter auf der Hüpfburg, beim Fußball oder am leckeren Spielerbuffet verbracht. Im Halbfinale ging es richtig hitzig her, aber Klipper konnte das Spiel gegen den schwierigen Gegner Düsseldorf verdient mit 2:1 für sich entscheiden. Im Finale wartete dann wieder der UHC auf unsere

Jungs. Leider reichte es ganz knapp nicht zum Sieg. Nach der ersten Enttäuschung fuhren die Jungs aber mit einem großartigen 2. Platz in der Tasche und mit einer riesigen Motivation für die nächsten Spiele wieder nach Hamburg.

Eure Knaben 2013



3. BERLINER HOCKEY TROPHY

Am 04. und 05. September haben wir, die MC 2011 an der 3. Berliner Hockey Trophy bei „Rotation Prenzlauer Berg“ im Friedrich-Ludwig-Jahn Sportpark, teilgenommen. Am Samstagvormittag haben wir das erste Spiel gegen den Gastgeber mit 0:1 gespielt. Im nächsten Spiel sind wir auf den späteren Turniersieger, die Zehlendorfer Wespen, getroffen und haben mit einem 0:1 ein gutes Spiel absolviert. Das letzte Spiel der Vorrunde haben wir gegen die Mädchen vom Hockey Club Essen mit 2:0 gewonnen. Somit konnten wir uns bereits in

der Vorrunde mit anspruchsvollen Gegnern auseinandersetzen und sind mit dem 3. Platz in unserer Gruppe und einem Torverhältnis von 2:2 in die Finalrunde gestartet. Am Samstagnachmittag hatten wir Zeit das Hauptstadtf Feeling zu genießen und viel Spaß in unserer Mannschaft zu haben. Nach einem Spaziergang durch Berlin haben wir uns im Restaurant Mama gestärkt, um uns dann mit der Rikscha ins Hotel bringen zu lassen. Am Sonntagvormittag haben wir den Viertelfi-

nal-Penalty-Krimi, gegen die Mädchen vom Berliner HC mit 3:2 gewonnen. Den letzten Penalty hat unsere Torhüterin Leni, gleich doppelt gehalten. Damit waren wir endlich im Halbfinale! Das Halbfinale gegen die Zehlendorfer Wespen, den Turniersieger haben wir mit 2:0 verloren und sind dann im Spiel um den 3. Platz gegen den HTHC angetreten. Das Spiel haben wir mit 2:0 gewonnen und somit durften wir mit einem Pokal, glücklich und zufrieden wieder nach Hause fahren. Eure Mädchen 2011

TURNIER BEI HANNOVER 78

Am Sonntag, den 22.08.2021 hatten wir, mit unserer Mannschaft, ein Hockey-Turnier bei Hannover 78. Wir mussten früh aufstehen, weil wir uns um 09:30 Uhr getroffen haben. Als wir ankamen, hat es in Strömen geregnet. Der Regen hat uns nicht gestört. Das erste Spiel haben wir gegen „Rotation Prenzlauer Berg Berlin“ 1:0 gewonnen. Danach haben wir gegen den Gastgeber „Hannover 78“ mit 5:0 gesiegt. Später hat es endlich aufgehört zu regnen, und wir konnten uns in Rot umziehen. Das folgende Spiel haben wir gegen „Eintracht Braunschweig“ 2:0 gewonnen. Danach gab es eine große Pause, in der wir leckere Pommies, Hähnchen und Würstchen gegessen haben. Im Anschluss spielten wir gegen „SV Bergstedt“ und haben 7:0 gewonnen. Am Ende haben wir noch gegen den „Club zur Vahr Bremen“ mit 5:0 gesiegt. Mit einem Torverhältnis von 20:0 haben wir den 1. Platz belegt. Zum Schluss fuhren wir alle mit einem Lächeln auf dem Gesicht zurück nach Hamburg. Dies war ein erfolgreiches Wochenende mit unserem Trainer Jimmy, der uns sehr gut begleitet und unterstützt hat! Ella Mylius und Rosalie Graf



Energie | Technik + Automation

Die Zukunft im Griff – mit effizienter Gebäude- und Energietechnik



Lösungen für höchste Ansprüche.

- ✓ Gebäudeautomation und MSR-Technik
Nutzen Sie alle Ihre Potentiale!
- ✓ Energiecontrolling und Energiemanagement
Soviel Transparenz muss sein.
- ✓ Feuerungs- und Wärmeerzeugungsanlagen
Energieeffizienz macht sich bezahlt.
- ✓ Wartung und Service rund um die Uhr – 24/7
Immer da, wenn Sie uns brauchen.

Informieren Sie sich unter www.eneg.de oder kontaktieren Sie uns:

eNeG Gesellschaft für wirtschaftlichen Energieeinsatz mbH
Försterweg 144-146 • 22525 Hamburg
T +49 40 54 77 67-0 • info@eneg.de



KNABEN B – DAS ZIEL IST KLAR

Endlich ist wieder richtig was los – auch bei den Knaben B – oder auch männliche U12, wie die Spielklasse neuerdings in offizieller „Hockeysprache“ genannt wird. Viele Jungs haben sogar in den Sommerferien die Angebote von Paddi und Benni genutzt und fleißig trainiert. Mitte August ging es dann endlich wieder mit den Punktspielen los, und die 46 B-Knaben kämpfen in 4 Teams mit ihrem Trainer Paddi um Endrundenplätze. In der Regionalliga sind wir in unserer Gruppe punktgleich mit Alster und haben uns somit schon für die Endrunde

qualifiziert. Mit der Oberliga-Mannschaft haben wir sehr gute Chancen, uns für die Zwischenrunde zu qualifizieren. Die Jungs sind heiß die „Vorrunde“ als Gruppenerster abzuschließen, was mit einem Sieg gegen Polo möglich ist. In der Verbandsliga haben wir 2 Mannschaften gemeldet und liegen auch da mit beiden Teams auf Kurs Halbfinale. Dafür muss man Gruppen-Erster werden, was tatsächlich für beide Mannschaften möglich ist. Zum Glück würden wir im Halbfinale nicht aufeinandertreffen. Das werden noch spannende Wochen im September –

wir freuen uns sehr darauf. Wir bedanken uns bei den zahlreichen C-Knaben, die so fleißig und erfolgreich bei den Verbandsliga-Mannschaften aushelfen und natürlich bei Paddi und allen Co-Trainern, die uns in dieser Saison so super trainiert und betreut haben. Es wäre toll, wenn wir Ende September mit allen B-Knaben gemeinsam feiern können. Das Ziel ist klar: Endrunde in allen Ligen und vielleicht springt auch ein „Hamburger Meister“ Titel raus. Wir sind gespannt!

Eure Knaben B

KNABEN D – AIRPORT CUP 2021

Am 7. August 2021 fand für fast alle Kinder der Knaben D Mannschaft ihr allererstes Hockeeturnier überhaupt statt!

Bei bestem Wetter traf man sich gleich morgens auf der Anlage um dann nach kurzer Aufwärmrunde in die ersten Begegnungen mit den gegneri-

schen Teams wie z.B. Bergstedt und Rahlstedt zu starten.

Die Kinder waren hochmotiviert, wenn auch teilweise sehr aufgeregt. Unsere Jungs haben mit den Teams Klipper 1 und Klipper 2 ein tolles erstes

Turnier hingelegt und sind auf Platz 3 und Platz 4 gelandet. Starke Leistung!

Ulrike Miekley



SCANBROKERS
VERSICHERUNGSMAKLER GMBH

Wir bewegen Sicherheit

HERRENGRABEN 5 20459 HAMBURG
TELEFON +49 (0) 40 / 25 17 21 30 TELEFAX +49 (0) 40 / 25 17 21 23

AM FRIEDRICHSHAIN 22 10407 BERLIN
TELEFON +49 (0) 30 / 421 30 50 TELEFAX +49 (0) 30 / 421 30 54

SERVICE@SCANBROKERS.DE WWW.SCANBROKERS.DE



ENDLICH!

MU10 BEIM NANA-CUP VON HANNOVER 78

Endlich war es mal wieder so weit, und wir durften uns Anfang September beim 10. Nana-Cup mit Gegnern aus anderen Städten messen. Es erwartete uns ein straffes Zeitprogramm mit 8er Teilnehmerfeld und Finalrunde - alles an einem Tag! Trotz toller Leistung gegen Uhlendorst Mülheim haben wir das Auftaktspiel leider knapp verloren. Die nächsten beiden Spiele gegen Delmenhorst und Hannover 78 wurden dafür klar gewonnen.

Damit zogen wir hinter Mülheim ins Viertelfinale ein.

Das Viertelfinale gegen Rissen war ein kämpferisch starkes Spiel, aber leider wollte der Ball einfach nicht ins Tor. Das Spiel endete torlos, so dass die Entscheidung gemäß Turnierregeln auf dem Naturrasen per Distanzschüsse möglichst nahe an eine Fahne fallen musste. Hier hatte Rissen leider mehr

Glück, und so durften wir nur noch um die Plätze 5-8 spielen. Die letzten beiden Spiele haben wir mit etwas Wut im Bauch dann wieder deutlich gewonnen, sodass wir am Ende mit einem guten 5. Platz nach Hause fahren konnten.

Wir freuen uns schon auf die nächsten Turniere, die in der Wintersaison hoffentlich stattfinden dürfen.
Eure mU10

HURRA!

DIE D-MÄDCHEN 2013 HABEN DEN AIRPORT-CUP GEWONNEN!

Nachdem im letzten Jahr sämtliche Turniere coronabedingt ausgefallen sind, sollte es bei Bergstedt nun endlich so weit sein. Unser erstes Turnier und es gibt einen richtigen Pokal zu gewinnen. Unser Ehrgeiz war geweckt. Wir sind eine gute Mischung aus erfahrenen Spielerinnen und motivierten neuen Mädchen- das könnte doch klappen! Nach einem guten Start mit einem Sieg gegen den Lokalrivalen UHC ging es direkt gegen die sehr

spielstarke Mannschaft von Bergstedt 1. Eines war klar - ein Turniersieg führt nur über gute Ergebnisse gegen die Teams aus Bergstedt. Die Mädchen spielten hoch konzentriert. Die Abwehr stand, die Pässe kamen an, dazu einige individuelle starke Einzelleistungen - wir konnten das Spiel mit 1:0 für uns entscheiden! Mit breiter Brust konnten auch die Spiele gegen Rahlstedt und UHC 2 gewonnen werden. Lediglich

Bergstedt 2 schaffte es die Kugel zweimal in unserem Tor unterzubringen - die einzigen Gegentore des Turniers! - Damit stand es am Ende 2:2 unentschieden.

Wir haben es geschafft! Der Airport-Cup Mädchen D2013 geht an Klipper! Der Jubel war riesig und der Pokal steht dem Team wirklich gut!
Randi von der Schulenburg



MOIN MOIN BERLIN

Endlich, die allererste Turnierreise findet statt! Wir, die w08 (MD 2013) fahren zu Rotation Prenzlauer Berg, um die 3. Berliner Hockey Trophy nach Hamburg zu holen. Nicht nur die Kinder sind aufgeregt. Auch die Eltern sind voller Freude. Endlich wieder Hockey, endlich wieder eine Turnierreise und gemeinsame Erlebnisse, die uns verbinden. Eigentlich war mit diesen Gefühlen im Gepäck nichts mehr zu verlieren. Aber ein bisschen Ehrgeiz gepaart mit Können, Unterstützung aus dem 2014er Jahrgang und einem Top Trainer namens Moritz stand das sportliche

Ziel fest, ganz oben mitzuspielen. Das gelang schon am ersten Tag. 5 von 6 Spielen konnte der Klipper THC für sich entscheiden. Darunter Gegner wie der HTHC und der BHC. Am Ende waren wir platt, hatten wir doch nur einen Auswechselspieler dabei und mussten die 18minütigen Spiele teilweise direkt hintereinander absolvieren. Somit unterlagen wir nur dem Club zur Vahr sehr knapp. In unserer Gruppe belegten wir den 1. Platz. Das wurde mit einem deftigen Essen im Hofbräuhaus belohnt. Am zweiten Tag wurde es dann nochmal richtig

spannend, hießen die Gegner BHC, Rotation Prenzlauer Berg und Mariendorfer Hockey Club. Nachdem wir den BHC nach einem Rückstand besiegen konnten, lief es gegen Mariendorf nicht ganz so gut. Das letzte Spiel haben wir unglücklich 0:1 verloren. Die Mädchen sind Vierter geworden und haben eine ganz tolle Leistung erbracht. Mit nur einem Auswechselspieler neun Spiele à 18 Minuten zu absolvieren ist eine Top Leistung! Wir sind stolz auf euch!

Constanze Bachem



Interview mit Florian (Jimmy) Westermann, unserem neuen Trainer der A- und B-Mädchen Stellvertretend für die A-Mädchen Carlotta und Johanna, und für die B-Mädchen Leonie und Fiona
Dieses Interview wurde per Sprachnachrichten geführt – warum

Jimmy das besonders gerne mag, erfahrt Ihr weiter unten.

Leonie: Warum wirst Du Jimmy genannt?

„Mein erster Herrentrainer fand es witzig, seinen ganzen Spielern Spitznamen zu geben - und nebenbei bin ich da noch relativ gut weggekommen. Mein Trainer meinte eine Ähnlichkeit zwischen mir und dem Musiker Jimi Hendrix aus den USA festzustellen, wegen meiner Locken. Daraufhin hatte ich den Namen Jimmy weg bei ihm und wurde seitdem so vorgestellt.“

Johanna: Welche drei Adjektive beschreiben Dich am besten?

„Ehrgeizig, emphatisch, hilfsbereit“

Carlotta: Was war Dein erster Eindruck vom Klipper?

„Mein erster Eindruck vom Verein ist ein sehr guter. Er kommt meinem ehemaligen Verein, meinem Heimatverein (DHC Hannover), sehr nah - es gibt Tennis und Hockey. Es ist ein sehr familiärer Club, es ist immer viel los auf der Anlage, es wird viel Sport getrieben und trotzdem ist man dafür bestrebt, auch Leistung zu bringen, etwas zu erreichen und Gas zu geben. Und deshalb fühle ich mich direkt sehr wohl und kann mich sehr gut mit dem Klipper identifizieren“

Fiona: Wie haben Dir die ersten Wochen bei Klipper gefallen?

„Sehr gut - ich habe tolle Mannschaften, tolle Mädels, die schon super ausgebildet sind. Es macht ganz, ganz viel Spaß, den Mädels neue Sachen beizubringen, sie weiterzubringen, sie weiter auszubilden und wir sind ja auch in allen Teams schon recht erfolgreich. Und deshalb macht es mir auf alle Fälle sehr, sehr viel Spaß - und noch viel mehr Spaß macht es mir dann, wenn ich am Ende in Hamburg wohne und nicht mehr ganz so viel im Auto sitzen muss, damit ich mich einfach noch mehr um meine Mannschaften kümmern kann.“

Carlotta: Was hast Du, seitdem Du bei Klipper bist, Wichtiges gelernt?

„Da fallen mir direkt zwei Sachen ein: einmal, dass man sich an Autofahrten, die einem früher sehr lang, egal wie lang sie wirklich dann effektiv dauern, einem viel kürzer vorkommen, wenn man sie häufig fährt. Und als zweites: sehr wenig Hamburger Mannschaften kennen einen Ecken-Konter.“

Leonie: Warum trainierst Du Mädchen?

„Ich habe in meiner Trainer-Karriere schon sehr viele

Mannschaften trainiert. Jungs, Mädels, Herren, Damen - also eigentlich schon alles, was man so trainieren kann - und bin doch immer wieder immer mehr auf der Mädchen-, Frauen- und Damenseite unterwegs, weil mir das einfach wirklich besonders viel Spaß macht. Beides ist total unterschiedlich, beides hat seine Vor- und Nachteile, ob man Jungs und Mädels, und Herren und Damen trainiert.

Bei den Mädels bzw. Damen macht mir unheimlich viel Spaß, dass sie noch ein bisschen besser zuhören können als die Jungs bzw. Herren, und deshalb gerade wichtige taktische Inhalte meistens auch ein bisschen schneller umsetzen können.“

Fiona: Hamburg oder Hannover?

„Im Moment noch Hannover, und dann hoffentlich ab Ende September ganz und gar Hamburg!“

Carlotta: Was machst Du auf den Autofahrten zwischen Hamburg und Hannover?

„Meistens Musik hören, entweder Radio oder meine Playlist und mir schon mal wieder viele Gedanken machen über den nächsten Tag, über das nächste Training, über das nächste Punktspiel, über das vergangene Punktspiel. Dann ein bisschen Pause in Bispingen, das ist ungefähr die Hälfte der Strecke. Und ab und zu dann schon mal ein paar Feedbacks geben bzw. weitere Organisationsarbeit.“

Fiona: Warum sendest Du so gerne Sprachnachrichten?

„Ich sende so gerne Sprachnachrichten, weil ich unfassbar viele Anfragen und Nachrichten bekomme am Tag auf WhatsApp und wenn ich da alles, was ich da als Antwort gebe, immer schreiben würde, bräuchte ich, glaube ich, nochmal 12 Stunden am Tag, um alles zu schaffen. Deshalb schicke ich lieber gerne eine schöne Sprachnachricht - außerdem finde ich es viel persönlicher, wenn man mit einer gesprochenen Nachricht antwortet.“

Johanna: In welchem Fach warst Du in der Schule besonders gut und wo eher schlecht?

„Besonders gut in der Schule war ich natürlich im Sport. Ich war aber auch immer ganz ordentlich in so Fächern wie Geschichte und Erdkunde, und auch Deutsch lag mir ziemlich gut, was am Ende dann auch einer meiner Leistungskurse war. Und das Fach, was nicht so gut lief, war Mathe - damit kann man mich ganz schön jagen! Obwohl ich dann sogar in meinem ersten Semester Studium ein bisschen Mathe studiert habe - aber eigentlich eher um in den Studiengang reinzukommen, als es wirklich zu studieren. Da war das absolute Aha-Erlebnis in den ersten Seminaren bzw. im Hörsaal, da saß ich mit ganz, ganz vielen Mathe-LKlern und die haben genauso viel verstanden in den ersten Vorlesungen wie ich und da habe ich mich ganz schön gefreut. Gott sei Dank war das nach einem Semester erledigt und ich konnte dann zu Germanistik wechseln.“

Leonie: Welches Talent hättest Du gerne?

„Ich hätte gerne das Talent, mich ab und zu einfach klonen zu können! Das würde vieles entspannter und auch einfacher machen.“

Fiona: Mit welchem Sportler würdest Du gerne tauschen?

„Ich würde gerne mal mit einem Sportler tauschen, der an den olympischen Spielen teilnimmt, denn das war natürlich auch immer mein großer Traum. Aber was als Spieler nicht geklappt hat, kann ja vielleicht noch mal als Trainer klappen.“

Leonie: Auf welcher Position hast Du früher am liebsten gespielt?

„Meine Lieblingsposition waren früher entweder in der Innenverteidigung oder als Mittelstürmer“

Carlotta: Welches ist Dein Lieblingsort auf der Welt?

„Mein Lieblingsort auf der Welt ist auf meiner Lieblingsnordseeinsel Juist. Auf der Hohen Düne, einem sehr schönem kleinen Kaffee, direkt auf den Dünen, mit einem tollen Blick aufs Meer und einem Cappuccino vor mir und nur den Blick schweifen lassen und entspannen. Da bin ich tatsächlich am liebsten!“

Johanna: Berg oder Strand?

„Die Frage hat sich eigentlich ja schon mit der Frage vorher beantwortet - definitiv Strand bzw. noch viel wichtiger Meer.“

Johanna: Süß oder sauer?

„Gerne beides - aber eher süß“

Johanna: Hund oder Katze?

„Wenn ich mich entscheiden muss, dann eher Hund, obwohl ich auch Katzen sehr niedlich finde.“

Carlotta: Was möchtest Du als erstes in Hamburg machen, wenn Du richtig hier wohnst?

„An der Alster frühstücken und am Elbstrand liegen.“

Leonie: Hast Du schon einen Lieblingsort in Hamburg?

„Im Moment noch mein Hotelbett bzw. die Dusche dort, aber dann hoffentlich bald mein eigenes zu Hause!“

Fiona: Wo siehst Du dich bei Klipper in fünf Jahren?

„In fünf Jahren bei Klipper sehe ich mich als zufriedenen Trainer, der schon ganz viel Erfolg hatte mit seinen Mannschaften und schon ganz stolz auf die Entwicklung der jetzigen Mädels zurückblicken kann.“

Vielen Dank für das Interview!





AUFBRUCH BENÖTIGT FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG

„Wir sind voller Vorfreude, auch ein bisschen aufgeregter, aber vor allem wollen wir Erfolge!“, beim jährlichen Treffen der SUP-CLUB-Mitglieder bringt Nelly Grunau die Stimmung in den Leistungsmannschaften vor Beginn der Hockey-Saison auf den Punkt. Im Restaurant Stüffel am Isekai stehen Ende August deshalb nicht nur Häppchen und Kaltgetränke auf der Tagesordnung, sondern die Co-Vorsitzende des SUP-CLUBs zieht eine erste Bilanz aus der Corona-Zwangspause: Aufbruch sei die Stimmung der Stunde. Konkret bedeutet das: Bei den 1. Damen wurde Eileen Mävers verpflichtet, vieldekoriert und absolut motiviert, das junge Team anzuführen und gemeinsam für den Klassenerhalt zu kämpfen. Die Herren konnten sich mit dem Angreifer Daniel von Drachenfels sowie dem Eckenspezialisten Peter Kohl verstärken und wollen ebenfalls neu angreifen. Erstmals stellt sich der neue Mädchen-Trainer, Florian „Jimmy“ Westermann einer größeren Runde

vor und macht gleich klar: „Ich hab’ richtig Bock, einen Wimpel zu holen und in unser Clubhaus zu hängen.“ Aktuell trainiert er die Mädchen A und B, deren Motivation – nach unruhigen vergangenen Monaten – wieder stark gewachsen ist und sich in einem erfolgreichen Saisonstart niederschlägt.

Neben spielerischem Erfolg steht für den Club eine weitere Professionalisierung dringend auf der Tagesordnung, mahnt Hockeyvorstand Karsten Alex. Die neue Hockeyliga e.V. organisiert künftig die 1. und 2. Bundesliga vergleichbar wie im Fußball oder Handball. Immer wichtiger wird dafür ein quantitativ und qualitativ anspruchsvolles Athletik-Training. Dafür hat der Verein Benjamin Linke angestellt, den aktuellen U-18-Nationaltrainer, der zusammen mit Ines das Athletik-Training bei Klipper sowohl bei den Leistungsmannschaften als auch bei der Jugend ausbauen wird. Auch Benny will greifbare Erfolge: „Als Erstes möchte ich mög-

lichst viele Jungs und Mädels von Klipper in die Auswahl bekommen.“

Zum Erfolg gehört Öffentlichkeit. Deshalb wird Klipper zukünftige Spiele live per Streaming-Angebot übertragen für alle Fans, die es nicht zu den Spielen an den Eckerkamp schaffen.

Die bisherigen Weichenstellungen waren teuer. Erfolgreicher Leistungssport kostet und für zukünftige Erfolge werden weitere Gelder benötigt. Deshalb wirbt Natalie Lück, weitere Vorsitzende des SUP-CLUBs, an diesem Abend um neue Unterstützer. Aktuell haben sich 34 Klipper-Mitglieder dem SUP-CLUB verpflichtet, der die Hockey-Leistungsmannschaften sowie Nachwuchstalente unterstützt. Wer ebenfalls von einem neuen blauen Wimpel träumt und hierzu seinen Beitrag leisten möchte, der meldet sich bitte unter supclub@klipper.de

Andrea Hentz

KLIPPER GOLF-TURNIER 2021

GOLF CLUB HAMBURG WENDLOHE

Am 13. August 2021 gingen im Golf Club Hamburg Wendlohe 15 Flights beim 10. Klipper Golfturnier an den Start. Das Interesse war in diesem Jahr besonders groß, so dass schon nach einer Woche eine Warteliste geöffnet werden musste, auf der zwischenzeitlich über 20 Personen standen. Einige Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten aufgrund kurzfristiger Absagen doch noch berücksichtigt werden.

In überwiegend bunt gemischten Flights kamen Damen und Herren aus allen Altersgruppen sowie aktive und ehemalige Mitglieder zusammen und gingen über den wunderbar zu spielenden Platz. Auch nach dem Spiel mischten sich Tennis- und Hockey-Mannschafts- und Freizeitspieler auf der für das Turnier reservierten Terrasse in geselliger Runde zum abschließenden gemeinsamen Essen. Bei herrlichem Wetter und besten spielerischen Bedingungen konnten sich dieses Mal insgesamt

zehn Spieler verbessern, was trotz zahlreicher Preise in diesem Jahr, nicht bedeutete, dass jeder von diesen einen Preis bekam.

Die Nettowerbung und den Wanderpokal gewann Milan Weber mit 49 Punkten, gefolgt von Dr. Maik Humsi mit 41 Punkten. Auf den folgenden Plätzen eng beisammen mit jeweils 38 Punkten lagen Luis Bernstein, Dr. Jürgen Ludolph, Carola Floto, Katrin Ludolph und Dr. Matthias von Rönn. Die Bruttowerbung gewann der Vorjahres-Nettosieger Luis Bernstein mit 23 Punkten, gefolgt von Gunnar Helms mit ebenfalls 23 Punkten, Tim Paulsen mit 21 Punkten sowie Dr. Jürgen Ludolph und Marcus Polensky mit jeweils 18 Punkten.

Die Sonderwertungen „Nearest to the Pin“ gewannen Tina Holst und Olav Petersen. Der „Longest Drive“ ging an Ute Warnholtz und Dr. Maik Humsi. Zudem konnten wir je einen vom GC Wendlohe gesponserten Greenfee Gutschein verlosen, die Ute

Frysch und Wilhelm Poppinga gewannen.

Alle Gewinner konnten sich über einen Golf House-Einkaufsgutschein oder einen der zahlreichen Sachpreise freuen. Als Sachpreise wurden u.a. in diesem Jahr wieder schöne Taschen und Tücher von Axel Kölln sowie Golf-Regenschirme und Golfbälle von Michael Jürß und Ute Ojiako gespendet. Auch das Golf House und der GC Wendlohe unterstützten das Turnier großzügig mit Preisen. Herzlichen Dank dafür!

Nach der Siegerehrung und einer Dankesrede von unserem Präsidenten Urs Waschkeit ging der Tag mit dem obligatorischen Gruppen- und Siegerfoto in bester Stimmung zu Ende. Wir bedanken uns für einen wunderschönen Blumenstrauß und eine große Flasche Cremant!

Christiane Louis-Boysen und Peter Boysen



TENNIS MIXED TURNIER

Christiane Louis-Boysen lädt zum Tennis Mixed Turnier und natürlich ist die Teilnehmerschar groß, das Wetter herrlich und die Stimmung bestens. Endlich wieder ein bisschen Normalität! Dieses Mal wurde der Kreis der Teilnehmer:innen etwas größer gefasst und daher spielten Tennisspieler:innen, die nicht oder noch nicht in einer Mannschaft verankert sind, mit. Auf sieben Plätzen wurden Doppel gespielt, wer Pause hatte schaute zu oder setzte sich mit einem Getränk auf die Terrasse. Ein perfekter Sonntagnachmittag auf der Klipperanlage. Herzlichen Dank für die Organisation - nächstes Jahr gerne wieder!

Beatrixe Breede



UNSER NEUER FSJLER: HENDRIK FERDINAND

Name: Hendrik Ferdinand
Geburtstag: 19.07.2002

Man nennt mich auch: Henki oder Goldlückchen (Danke Paddi), obwohl ich auf den zweiten Spitznamen gut und gerne verzichten könnte.

In meiner Freizeit mache ich am liebsten: Kraftsport, mit Freunden treffen und Hockey, Tennis und Golf spielen.

In diesem Verein bin ich groß geworden: KHC Bad Kreuznach.

Zu Klipper bin ich gekommen, weil: Hockey schon seit langer Zeit meine

IMPRESSUM

Herausgeber:

Klipper Tennis- und Hockey-Club auf der Uhlenhorst e. V., Eckerkamp 38, 22391 Hamburg, Telefon (040) 22 28 38 (Geschäftsstelle), 536 74 85 (Hockey), 536 28 18 (Ökonomie), Fax 227 76 12, Fax 536 55 08, info@klipper.de, www.klipper.de

Leidenschaft ist auch wenn ich zwischendurch ein paar Jahre nicht spielen konnte. Zudem hat mein früherer Torwarttrainer Heiko Milz den Kontakt hergestellt, worüber ich mehr als nur glücklich bin.

Meine Sportarten sind: Hockey, Golf, Tennis und Kraftsport.

Mein Lieblingssportler: Vincent Vanasch.

Mit diesem Promi würde ich gerne mal trainieren: Christopher Rühr.

Warum ich als FSJ-ler bei Klipper arbeiten möchte: Weil ich meinen Spaß am Hockeysport an viele Kinder weitergeben und einfach mal gucken möchte, was wirklich alles hinter den Fassaden eines Vereins passiert.

NEUE MITGLIEDER

Emilia Isabel Baus, Norma-Isabel Baus, Justus Böttcher, Hannes Böttcher, Dr. Christian Böttcher, Elena Brameier, Smilla Brameier, Liv Brameier, Josefine Emma Bridts, Alexander José Cardenas Apolar, Claudia Cardenas Apolar, Piet Doehn, Prof. Dr. Christian Doehn, Jarne Dunkelmann, Anja Dunkelmann, Hendrik Ferdinand, Christian Haensch, Florian Haensch, Stephanie Haensch, Marie Haensch, Nele Hauschildt, Peter Kohl, Jana Lange, Annette Lovera Garcia, Benjamin Möller, Eva Möller, Karl Anton Neubersch, Leonard Nolte, Diego Parada, Malu Parada, Thomas Raulf, Frerk Nicolas Schäfer, Rosalie Seiff, Charlotte Thiede, Willem Leonard Viezens, Selma Viezens, Dr. Verena Viezens, Marie von Jagow, Silke Wagenseil, Florian Westermann, Tim Witthaus

Grafik:

Vivien Laur, Sodentwiete 10, Tel. (040) 536 70 848, grafik@vivienlaur.de, www.vivienlaur.de

Druck + Verlag:

Dividan GmbH, Söderblomstraße 3, 22045 Hamburg, Tel. (040) 668 58 72 0, Fax 668 58 72 22, info@dividan.de, www.dividan.de



DEFENDER 90 D200 SE // 3-TÜRER MIT HOCHWERTIGER AUSSTATTUNG

- 3.0 Liter 6-Zylinder MHEV Turbodiesel, 147 kW (200 PS)
- 8-Gang-Automatikgetriebe
- Allradantrieb
- Keyless Entry
- Matrix LED-Scheinwerfer
- Meridian Soundsystem 400 Watt
- LederAusstattung
- 12-fach elektrisch verstellbare Vordersitze mit Memory-Funktion
- Toter-Winkel-Spurassistent
- 2-Zonen-Klimaautomatik
- 3D-Surround-Kamerasystem
- Android Auto® + Apple CarPlay®
- Navigationssystem u.v.m.

STATT UPE 62.500 € NUR 57.330 €
KLIPPER-BONUS: 5.170 €

0% ZINS-RATE NUR € 329,-¹

Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen (jeweils kombiniert): 7,8-7,6 l/100 km; 205-200 g/km. Effizienzklasse C. (Gemäß VO(EG) 692/2008).

1) Finanzierungsangebot Land Rover Defender 90 D200 SE 147 kW (200 PS): Fahrzeuggesamtprice inkl. 19% MwSt.: 57.330,- €; Anzahlung: 9.153,58 € (entspricht bei Gewerbetreibenden der Umsatzsteuer des Fahrzeugpreises); Laufzeit: 48 Monate; Sollzinsatz p.a. gebunden: 0,0%; effektiver Jahreszins: 0,0%; Schlussrate: 32.737,50 €, Nettodarlehensbetrag: 48.776,75 €, Gesamtbetrag: 48.226,75 €, 1. Monatsrate inkl. Servicegebühr: 355,25 €, 46 Folgeraten à 329,- €. Die Bereitstellungs-kosten in Höhe von 1.180,00 € inkl. MwSt. werden gesondert berechnet.

2) Finanzierungsangebot Land Rover Defender 110 D200 SE 147 kW (200 PS): Fahrzeuggesamtprice inkl. 19% MwSt.: 61.950,- €; Anzahlung: 9.891,26 € (entspricht bei Gewerbetreibenden der Umsatzsteuer des Fahrzeugpreises); Laufzeit: 48 Monate; Sollzinsatz p.a. gebunden: 0,0%; effektiver Jahreszins: 0,0%; Schlussrate: 35.670,78 €, Nettodarlehensbetrag: 52.059,26 €, Gesamtbetrag: 52.109,26 €, 1. Monatsrate inkl. Servicegebühr: 384,48 €, 46 Folgeraten à 349,- €. Die Bereitstellungs-kosten in Höhe von 1.180,00 € inkl. MwSt. werden gesondert berechnet.

Am Ende der Laufzeit können Sie entscheiden über a) die Weiterfinanzierung der Schlussrate über die Land Rover Bank, b) die Zahlung der Schlussrate, womit das Fahrzeug in Ihr Eigentum übergeht.

Finanzierungsangebote für Privat- und Gewerbekunden der Land Rover Bank, Zweigniederlassung der FCA Bank Deutschland GmbH, Silzstraße 138, 74076 Heilbrunn. Die Vermittlung erfolgt unabhängig. Widerrufsrecht nach § 495 BGB für Verbraucher. Bonität vorausgesetzt.

Die Angebote gelten solange der Vorrat reicht. Die Angebote gelten nicht in Verbindung mit anderen Krüll Werbemaßnahmen.

KLIPPER SONDERKONDITIONEN AUF DIE GESAMTE JAGUAR UND LAND ROVER MODELLPALETTE!

DEFENDER 110 D200 SE // 5-TÜRER MIT HOCHWERTIGER AUSSTATTUNG

- 3.0 Liter 6-Zylinder MHEV Turbodiesel, 147 kW (200 PS)
- 8-Gang-Automatikgetriebe
- Allradantrieb
- elektronisch geregelte Luftfederung
- Dachreling
- Keyless Entry
- Matrix LED-Scheinwerfer
- Meridian Soundsystem 400 Watt
- Lederausstattung
- 12-fach elektrisch verstellbare Vordersitze mit Memory-Funktion
- Toter-Winkel-Spurassistent
- 3D-Surround-Kamerasystem
- Navigationssystem u.v.m.

STATT UPE 68.100 € NUR 61.950 €
KLIPPER-BONUS: 6.150 €

0% ZINS-RATE NUR € 349,-²

KRÜLLS KLIPPER SERVICE

- > **Kostenloser Hol- und Bringdienst** in Hamburg bei Inspektion und Reparatur
- > **Kostenloser Leihwagen** bei Inspektion und Reparatur
- > **Schnelle Terminvergabe** für Inspektionen und Reparaturen
- > **Kostenlose Fahrzeugwäsche** nach Werkstattaufenthalt
- > **Mobilitätsgarantie** und 24-Stunden-Hilfe im Pannfall



PARTNER DES



Krüll Premium Cars GmbH · Rondenborg 2 · 22525 Hamburg · kruell.com
Ihr Ansprechpartner für alle Belange: **Jan Köster** · Tel. 040 / 853 323 43

Sportradiologie, MRT-Diagnostik und Früherkennung in Hamburg



RADIOLOGIE AM ROTHENBAUM

Hamburg | Hansastraße
Eine Privatpraxis der Radiologischen Allianz



- ✓ Sportradiologie
- ✓ MRT der Prostata (mpMRT)
- ✓ Schmerztherapie an der Wirbelsäule

Radiologie am Rothenbaum
Hansastrasse 2-3
20149 Hamburg

Ein starkes Team – Diagnostik und Therapie für Ihre Gesundheit

- Zwei Privatpraxen in zentraler Lage
- Schnelle Termine auch am Samstag & kurze Wartezeiten
- MRT aller Körperbereiche (3 Tesla MRT)
- CT aller Körperbereiche (Mehrschicht-Spiral-CT)
- Persönliche Betreuung & direkte Befundübermittlung



Termin vereinbaren:

Radiologie am Rothenbaum
Radiologie am Rathausmarkt
Alle 15 Standorte

Tel 040 - 32 55 52 - 109
Tel 040 - 32 55 52 - 101
Tel 040 - 32 55 52 - 100

oder online über

www.radiologische-allianz.de



- + Mammadiagnostik
- + Herzdiagnostik
- + Neuroradiologische Sprechstunde

Radiologie am Rathausmarkt
Mönckebergstraße 31
20095 Hamburg



RADIOLOGIE AM RATHAUSMARKT

Hamburg | Mönckebergstraße 31
Eine Privatpraxis der Radiologischen Allianz

Sportradiologie

Verletzungen und Erkrankungen an Knochen, Muskeln, Sehnen und Gelenken können mithilfe modernster bildgebender Verfahren genau diagnostiziert werden.

Bei der Beurteilung des Bewegungsapparates spielt die MRT-Diagnostik in der Sportmedizin – insbesondere zur frühzeitigen Therapiefindung – eine zentrale Rolle. Klassisch und jedem bekannt sind Verletzungen an Bändern und Knochen im Rahmen eines akuten Unfalls, wie z.B. Umknicken oder Sturz.

Zu den häufigsten Problemen von Sportlern zählen jedoch Sehnen-schädigungen und Überlastungen der Sehnen. Mit zunehmendem Alter verlieren die Sehnen an Elastizität. Bevor daraus größere Schäden entstehen, kann mit einer rechtzeitigen, exakten MRT-Diagnostik die optimale Therapie zur Ausheilung eingeleitet werden. Gleiches gilt bei Überlastungen, wie z.B. dem Tennisellenbogen oder Sehnen-scheiden-entzündungen. Auch in allen übrigen Gelenkstrukturen wie der Gelenkkapsel und insbesondere des Knorpels oder der Menisken im Kniegelenk können mittels MRT verlässlich frühzeitig auch kleinste Verletzungen und Veränderungen entdeckt werden. In der Muskulatur kann zwischen einer Zerrung und einem tatsächlichen Riss von Muskelfasern unterschieden werden. Eine präzise Diagnose hat Einfluss auf das Therapieverfahren und eine schnelle Genesung.

„Der fallorientierte fachliche Austausch mit den ärztlichen Kollegen der Orthopädie, Unfallchirurgie, Inneren Medizin und weiteren Fachrichtungen ermöglicht eine exakte Bewertung auch schwieriger Fälle und dient der optimalen Versorgung unserer Patienten.“, erklärt Dr. Jörg Gellißen von der Radiologie am Rothenbaum.

MRT-Diagnostik und Früherkennung am Beispiel der mpMRT der Prostata

Die multiparametrische Magnetresonanztomographie (mpMRT) der Prostata eröffnet gute Möglichkeiten zu Früherkennung von Prostatakrebs. Sie liefert zuverlässigere Ergebnisse als andere Untersuchungsmethoden – und das völlig schmerzfrei sowie nicht-invasiv. Die MRT der Prostata ist das zurzeit sicherste und beste Verfahren zur biopsiefreien Vorsorge und Früherkennung sowie zum Ausschluss eines Prostatakarzinoms z.B. bei auffälligem Tastbefund des Urologen oder erhöhtem PSA-Wert. Die Nachweisempfindlichkeit der mpMRT ist mit 85% anderen Verfahren weit überlegen. Mit etwa 90-prozentiger Sicherheit kann zudem Prostatakrebs ausgeschlossen werden.

Komplettes Leistungsspektrum unter einem Dach

Die Radiologische Allianz ist ein Zusammenschluss freiberuflich tätiger und unabhängiger Fachärzte. Sie bietet das gesamte Leistungsspektrum radiologischer, nuklearmedizinischer und strahlentherapeutischer Verfahren an. Mehr als 70 Fachärzte in 15 Praxisteams bringen ihre fachliche und menschliche Kompetenz unterstützt durch modernste medizinische Technik für eine bestmögliche Versorgung aller Patienten ein.